

Neuer Vertreter für Bezirksvorsteher in Trier

Trier. Hirte Thomas Stüber ist neuer Stellvertreter des Bezirksvorstehers im Kirchenbezirk Trier. Apostel Gert Opdenplatz ernannte den 56-Jährigen im Auftrag des Bezirksapostels im Rahmen eines Gottesdienstes am 10. Juni 2020.

Der Kirchenbezirk Trier mit seinen 1.800 Mitgliedern wird seit 2015 von Bezirksältester Jürgen Raudzus (59) geleitet. Ihn unterstützen Bezirksevangelist Wilfried Linder (60) und seit dem 10. Juni 2020 zusätzlich Hirte Thomas Stüber.

Seit 34 Jahren als Seelsorger aktiv

Thomas Stüber dient seit 1986 ehrenamtlich als Amtsträger in der Neuapostolischen Kirche. Der Betriebswirt stammt gebürtig aus Trier und war in den letzten Jahren als Amtsträger in mehreren Gemeinden im Einsatz. Derzeit leitet er die Gemeinde Trier.

Seine erste Heimatgemeinde war Trier-Zewen, wo er als Unterdiakon, Diakon und Priester (ab 1991) diente. Im Jahr 2000 wechselte er in die Gemeinde Hermeskeil und wirkte dort insgesamt 13 Jahre als Gemeindevorsteher. Dort empfing er 2004 auch das Evangelistenamt.

Erfahrener Gemeindevorsteher

2011 übernahm Thomas Stüber zusätzlich die Leitung der Gemeinde Trier-Pallien. Im Jahr 2015 wurde er übergangsweise auch Vorsteher der Gemeinde Trier-Nord. Die beiden Gemeinden Trier-Nord und Trier-Pallien wurden am Erntedanktag, dem 2. Oktober 2016 zur Gemeinde Trier zusammengeführt. Hier dient er seitdem als Vorsteher.

Im Weihnachtsgottesdienst 2013 ordinierte ihn Apostel Clément Haeck zum Hirten. In diesem Amtsauftrag wirkt Thomas Stüber bis heute.

Bedeutung der vertrauensvollen Zusammenarbeit

Die Ernennung zum stellvertretenden Bezirksvorsteher führte Apostel Gert Opdenplatz im Wochengottesdienst am 10. Juni 2020 durch, als er überraschend die Gemeinde Trier besuchte. Er gab Hirte Stüber das Bibelwort aus Philemon 21.22 mit auf den weiteren Weg: „Im

Vertrauen auf deinen Gehorsam schreibe ich dir; denn ich weiß, du wirst mehr tun, als ich sage. Zugleich bereite mir eine Herberge; denn ich hoffe, dass ich durch eure Gebete euch geschenkt werde."

In der Ansprache ging der Apostel auf die Wichtigkeit einer vertrauensvollen und engen Zusammenarbeit zwischen dem Bezirksvorsteher und seinen Vertretern ein. Hirte Stüber wird diese Tätigkeit parallel zu seiner Vorsteherbeauftragung der Gemeinde Trier ausführen.

Gemeinschaft der Gläubigen

Der Besuch des Apostels in der Gemeinde anlässlich des erst zweiten Gottesdienstes nach dem Corona-Lockdown war eine Überraschung. Der Predigt legte er das Bibelwort aus 1. Korinther 1,9 zugrunde: „Denn Gott ist treu, durch den ihr berufen seid zur Gemeinschaft seines Sohnes Jesus Christus, unseres Herrn."

Der Apostel ermunterte seine Glaubensgeschwister im weiteren Verlauf, neben der physischen Gemeinschaft in der Gemeinde auch an der Gemeinschaft des Glaubens zu arbeiten, die durch den Dienst aneinander stark werde. Jeder Gläubige stehe somit auch in der Verantwortung, zur Einheit der Kirche beizutragen.

19. Juni 2020

Text: Frank Schuldt

Fotos: Lukas Döpp



